

Global Water Research Coalition am TZW

Ende September 2017 haben sich die Geschäftsführer und Direktoren der Mitglieder der Global Water Research Coalition (GWRC) am TZW in Karlsruhe getroffen. GWRC ist ein Zusammenschluss von 14 namhaften internationalen Forschungsorganisationen der Wasserwirtschaft aus Asien, Australien, Nordamerika, Südafrika und Europa. Zudem arbeitet GWRC mit der „International Water Association“ (IWA) und der US-amerikanischen Environmental Protection Agency (US-EPA) eng zusammen. In der aktuellen Dreijahres-Periode stellt das TZW den Vorsitzenden der GWRC. Das Ziel von GWRC ist der internationale Wissensaustausch, einschließlich der Koordination und Kooperation von Forschungsaktivitäten im Wasserfach mit globaler Bedeutung. Das Netzwerk schafft eine starke weltweite Partnerschaft. Es generiert und liefert somit Impulse für die Forschungsarbeiten am TZW und damit der DVGW-Wasserforschung.

Im Rahmen der zweitägigen Klausurtagung wurde die fünfjährige Forschungsagenda der GWRC überprüft und neu justiert. Als fachliche Themenschwerpunkte wurden u. a. Fragestellungen zu Mikroplastik, Antibiotikaresistenzen, Bewertung von Spurenstoffen, Phosphorrückgewinnung aus Abwasser und Energieeffizienz in der Abwasserbehandlung intensiv diskutiert.

